

Medienmitteilung

Babynamen 2016: Mia und Leandro am beliebtesten

Im Spital Uster wurden 908 Kinder geboren

Uster, 3. Januar 2017 – 908 Babys haben im vergangenen Jahr im Spital Uster das Licht der Welt erblickt. Höhepunkt war der 29. Februar: An diesem Schaltjahrmontag wurden gleich acht Kinder geboren.

Im letzten Jahr kamen im Spital Uster 908 Kinder zur Welt. Somit liegt die Geburtenzahl 2016 im Mittel der letzten Jahre: 2014 wurden 876 Babys geboren, 2015 937. Anders als in den vergangenen Jahren waren es mehr Mädchen (467) als Buben (441). Die meisten Kinder (96) wurden im Mai geboren, die wenigsten (59) im Februar. Gleich acht Kinder, fünf Knaben und drei Mädchen, erblickten am Schaltjahrmontag am 29.2.2016 im Spital Uster das Licht der Welt. Nicht nur das Datum ist speziell. Auch die Anzahl Geburten pro Tag war aussergewöhnlich. Im Durchschnitt werden im Spital Uster pro Tag zwei bis vier Kinder geboren. Dass die Hebammen gleich acht Geburten innerhalb von 19 Stunden begleiten, kommt selten vor.

Mia und Leandro lösen Aaron, Luca und Sofia ab

Rund 634 verschiedene Namen wählten die Eltern für ihren Nachwuchs. Acht Mädchen erhielten den Namen Mia, sieben Knaben den Namen Leandro. Im Vorjahr dominierten Sofia sowie Aaron und Luca die Namenshitliste. Weitere beliebte Mädchennamen in 2016 waren: Emilia und Leonie (je 7), Alina, Elina, Jana und Luana (je 6). Bei den Knaben gehörten die Vornamen Dario und Elias (je 6) sowie Diar und Noel (je 5) zu den beliebtesten.

Familienabteilung bietet jungen Eltern mehr Privatsphäre

Der Umbau der beliebten Familienabteilung mit total zehn Einzelzimmern wurde Mitte April abgeschlossen. In den modern gestalteten Räumen – nur wenige Schritte vom Spital entfernt – werden Eltern und Neugeborene medizinisch und pflegerisch betreut. Sie können sich dabei ganz ungestört und entspannt in ihre neuen Rollen als Eltern einleben. Gleichzeitig geniessen sie eine hotelähnliche Atmosphäre.

Umfassendes Angebot für Eltern

Das Angebot der Geburtshilfe am Spital Uster wurde in den vergangenen Jahren deutlich ausgebaut. Seit Mitte 2015 überwachen und behandeln Kinderärzte und Pflegefachfrauen Säuglinge mit Anpassungsschwierigkeiten ab 34 Schwangerschaftswochen in der Neonatologie-Abteilung. Zudem können auch Patientinnen mit einer drohenden Frühgeburt zwischen 34 und 36 Schwangerschaftswochen betreut werden.

Das Team der Frauenklinik unterstützt junge Eltern aber nicht erst nach der Geburt, sondern bereits zuvor mit verschiedenen Anlässen und Kursen zum Thema Schwangerschaft und Geburt: Alle sechs Wochen findet ein Infoabend rund um die Geburt statt. Die nächsten Infoabende werden am 3. Januar und am 7. März 2017 durchgeführt, um 19.30 Uhr. Beliebt sind auch die Geburtsvorbereitungskurse sowie das Rückbildungskursangebot. Ebenfalls gern genutzt wird die geburtsvorbereitende Akupunktur sowie die Hebammensprechstunde.

Bild Spital Uster, zur freien Verfügung.

Spital Uster: Persönlich – kompetent – nah.

Das Spital Uster ist das vernetzte und leistungsfähige Diagnose- und Therapiezentrum des Zürcher Oberlandes und des Glattales. Mit einem gut ausgebildeten Ärzte-, Therapeuten- und Pflorgeteam sowie einer modernen Infrastruktur stellt das Spital Uster die Grundversorgung für 172'000 Menschen sicher. Jährlich werden 57'000 stationäre oder ambulante Patientinnen und Patienten behandelt, gepflegt und betreut. Für den stationären Aufenthalt stehen 200 Betten zur Verfügung. Jedes Jahr erblicken mehr als 900 Säuglinge im Spital Uster das Licht der Welt. Mit rund 1'150 Mitarbeitenden ist das Spital der grösste Arbeitgeber der Stadt Uster. Das Spital Uster wurde bereits 1883 gegründet und wird von elf politischen Gemeinden getragen (Dübendorf, Fehraltorf, Greifensee, Hittnau, Mönchaltorf, Pfäffikon, Russikon, Schwerzenbach, Uster, Volketswil, Wildberg).

Weitere Informationen:

Kommunikation

Tel. 044 911 22 64

Ursula Wulfsen-Dütschler, Leiterin Kommunikation kommunikation@spitaluster.ch

Links: [Babygalerie Spital Uster](#), [Geburtshilfe](#)